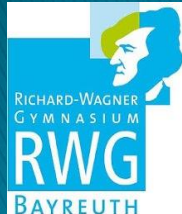


Herzlich willkommen
zur Oberstufen-Informationsveranstaltung
am Richard-Wagner-Gymnasium Bayreuth



1. Fächerwahl und Belegung
2. Einbringung und Abitur
3. Gestaltung und Bewertung der Seminare

- Auflösung des Klassenverbands, Unterricht in Kursen
- Benotung nach Punkten von 15 - 0 statt von 1 – 6
- **Regelmäßiges und langfristiges Lernen ist unbedingt erforderlich**
- Hohe zeitliche Belastung besonders in der 11. Jahrgangsstufe mit Unterricht an mindestens 2 Nachmittagen
- Es werden in allen Fächern je 1 Schulaufgabe pro Halbjahr geschrieben (außer Sport) + mind. 2 kleine LN
- Gewichtung schriftlich zu mündlich 1 : 1
- Gewisse Wahlmöglichkeit nach Interessen und Neigungen

Fächerwahl und Belegung

Pflichtbereich

	Wochenstunden	
	Jgst. 11	Jgst. 12
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2
Deutsch	4	4
Mathematik	4	4
Geschichte und Sozialkunde	2+1 / 2+2	2+1 / 2+2
Sport	2	2

Wahlpflichtbereich

	Wochenstunden	
	Jgst. 11	Jgst. 12
Fortgeführte Fremdsprache (E, F, L, It, Sp,)	4	4
Naturwissenschaft 1 (Physik, Chemie oder Biologie)	3	3
Naturwissenschaft 2 oder Fremdsprache 2	3/4	-
Geographie oder Wirtschaft und Recht	2	2
Musik oder Kunst	2	2

Profilbereich

	Wochenstunden	
	Jgst. 11	Jgst. 12/1
W-Seminar	2	2
P-Seminar	2	2
Weitere Wahlmöglichkeiten aus dem Wahlpflichtbereich	5/4	

1. Pflichtbereich: Pflichtfächer

(keine Wahlmöglichkeit!)

<i>Pflichtfächer</i>	Jgst.11	Jgst.12
Deutsch	4	4
Mathematik	4	4
Geschichte + Sozialkunde (Sozialwissenschaftlicher Zweig)	2+1/ 2+2	2+1/ 2+2
Religionslehre/Ethik	2	2
Sport	2	2
60	15x2	15x2

2. Wahlpflichtbereich: Wahlpflichtfächer

<i>Wahlpflichtfächer</i>	Jgst.11	Jgst.12
Fremdsprache (E, L, F, Spa, It)	4	4
Naturwissenschaft 1 (Ph, Ch, B)	3	3
Naturwissenschaft 2 oder Fremdsprache 2	3/4	
Geographie oder Wirtschafts- und Rechtslehre	2	2
Musik oder Kunst	2	2
111/112	14/15 x2	11x2

3. Profilbereich: Fächer zur individuellen Profilbildung

<i>Profilbereich</i>	Jgst.11	12/1	12/2
W-Seminar	2x2	2	0
P-Seminar	2x2	2	0
Weitere freie Wahlmöglichkeit aus dem Fächerangebot der Schule: Weitere Fächer des Wahlpflichtprogramms oder des Zusatzangebots oder Belegung von Fächern mit Additum	5/4 (x2)		
Die Stundenzahl ist abhängig von der Fächerwahl.	20		
132			

Zusatzangebote der Schule:

- Dramatisches Gestalten
- Fotografie
- Englische Konversation
- Pädagogik
- Psychologie
- Chor (?)

Sport oder Kunst Additum,
wenn sich 15 Schüler/innen
finden.

Zusammenstellung des Kursprogramms

- Pflichtbereich
- Wahlpflichtbereich
- Profilbereich

Entscheidungskriterien:

- Interesse
- Fähigkeiten

Voraussetzung:

- Pflicht- und Wahlpflichtfächer abdecken
- Mindestens 132 Halbjahreswochenstunden

Generelle Regelungen zur Wahl der Abiturprüfungsfächer

- Unterschied Belegung und Einbringung
- 5-Fächer-Abitur
- Deutsch, Mathematik, fortgeführte Fremdsprache = **MUSS**
- Alle drei Fachbereiche müssen durch die Abiturprüfung abgedeckt sein
- Abiturprüfungsfächer müssen in allen **vier** Ausbildungsabschnitten belegt werden.

Wahl der Abiturprüfungsfächer

Fach	Prüfungsart
1. Fach: Deutsch	schriftlich
2. Fach: Mathematik	schriftlich
3. Fach: Fremdsprache	Nach Wahl des Schülers: 1x schriftlich 2x mündlich
4. Fach: Gesellschaftswissenschaftliches Fach	
5. Fach: Auswahl aus: NW, FS2, Ku, Mu Sport Additum = MUSS	

Sprachlich-literarisch-künstlerischer Fachbereich:

Deutsch; Fremdsprachen; Kunsterziehung, Musik

Gesellschaftswissenschaftlicher Fachbereich:

Geschichte, Sozialkunde; Geographie, Wirtschafts- und Rechtslehre;
Religionslehre/Ethik

Mathematisch-naturwissenschaftlich-technologischer
Fachbereich:

Mathematik; Biologie, Chemie, Physik; Informatik

Wahl der Abiturprüfungsfächer

Fach	Prüfungsart
1. Fach: Deutsch	schriftlich
2. Fach: Mathematik	schriftlich
3. Fach: Fremdsprache	Nach Wahl des Schülers: 1x schriftlich 2x mündlich
4. Fach: Gesellschaftswissenschaftliches Fach	
5. Fach: Auswahl aus: NW, FS2, Ku, Mu Sport Additum = MUSS	

Zusammenfassung

- Eine **fortgeführte Fremdsprache** muss mit schriftlicher oder mündlicher Prüfung abgeschlossen werden.
- Die **erste Naturwissenschaft** muss 4 Semester belegt werden.
- Es muss entweder eine **zweite Fremdsprache** oder eine **zweite Naturwissenschaft** für mindestens ein Jahr belegt werden. *Kurse können nur als A Belegung (Q11) gewährleistet werden, bei zu kleinen Kursgrößen müssen die Stunden durch Wahlfächer ausgeglichen werden.*
- Eines der Fächer **Geographie** oder **Wirtschafts- und Rechtslehre** muss für alle 4 Semester belegt werden.
- Eines der Fächer **Musik** oder **Kunst** muss für alle 4 Semester belegt werden.

Wo kommen die Punkte her?

Jede Leistungsbewertung erfolgt in Punkten, die den traditionellen Noten mit den jeweiligen Tendenzen entsprechen.

P	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
N	6	5–	5	5 +	4–	4	4 +	3–	3	3 +	2–	2	2 +	1–	1	1 +

Grundregeln für die Einbringung

- **40** Halbjahresleistungen
- Einbringung aller 4 HJL in den 5 Abiturprüfungsfächern
- (= **20** HJL)
- je 1 „Streichresultat“ in allen anderen Pflicht- und Wahlpflichtfächern

Generelle Regelungen

Profileinbringung	HJL
W- Seminar	
• 11/1 und 11/2 (2 x 15 P.)	2
• Seminararbeit (30 P.) <i>entspricht</i>	2
P-Seminar (30 P.) <i>entspricht</i>	2
Weitere HJL, z. B. • noch nicht berücksichtigte HJL aus dem Pflicht- und Wahlpflichtbereich • für Fächer des Profilbereichs und Sport (pro Fach bis zu <u>drei</u> Einbringungen)	4
SUMME:	10

Pflicht-/Wahlpflichtfächer	HJL
Deutsch	4
Mathematik	4
Fortgeführte Fremdsprache	4
Religionslehre (bzw. Ethik)	3
Geschichte/Kulturlkunde	3
Geographie/Wirtschaftslehre/Recht	3
Kunst/Musik	3
Naturwissenschaft 1	3*
Naturwissenschaft 2/Fremdsprache	1
4. HJL für 4. Abiturfach	1
4. HJL für 5. Abiturfach	1
SUMME:	30
* Bei nur einer NW müssen alle 4 HJL eingebracht werden, eine im Profil-bereich.	

je 1 Streichresultat

Optionsregel (Anlage 10, Fußnote 1 GSO)

In zwei der über vier Ausbildungsabschnitte hinweg belegten Fächer kann je eine Pflichteinbringung durch die Einbringung von zwei Halbjahresleistungen aus anderen Fächern **ersetzt** werden.



Dies gilt nicht für die fünf Abiturfächer!



Profileinbringung	HJL
W- Seminar	
• 11/1 und 11/2 (2 x 15 P.)	2
• Seminararbeit (30 P.) <i>entspricht</i>	2
P-Seminar (30 P.) <i>entspricht</i>	2
Weitere HJL, z. B.	
• noch nicht berücksichtigte HJL aus dem Pflicht- und Wahlpflichtbereich	6
• für Fächer des Profilbereichs und Sport (pro Fach bis zu <u>drei</u> Einbringungen)	
SUMME:	12

Pflicht-/Wahlpflichtfächer	HJL
Deutsch	4
Mathematik	4
Fortgeführte Fremdsprache	4
Religionslehre (bzw. Ethik)	2
Geschichte + Sozialkunde	3
Geographie/Wirtschaft u. Recht	2
Kunst/Musik	3
Naturwissenschaft 1	3*
Naturwissenschaft 2/Fremdsprache 2	1
4. HJL für 4. Abiturfach	1
4. HJL für 5. Abiturfach	1
SUMME:	28
* Bei nur einer NW müssen alle 4 HJL eingebracht werden, eine im Profilbereich.	

Besonderheiten: Naturwissenschaften

Wird **nur** eine Naturwissenschaft (Ph, Ch, B) gewählt, müssen **alle vier Halbjahresleistungen** eingebracht werden.

≠ Optionsregel!

Besonderheiten: Zusatzeinbringungen

- Fächer des Zusatzangebots:
maximal drei Einbringungen möglich
- Sport (ohne Additum):
maximal drei Einbringungen möglich

Gesamtqualifikation - Abiturzeugnis

Qualifikationsphase

(Jgst. 11 und 12)

40 (HJL) x max. 15 Punkte

= max. **600 Punkte**

+

Abiturprüfung

5 (Prüfungen) x max. 60 Punkte

(je 4-fache Wertung)

= max. **300 Punkte**

Gesamtqualifikation: max. 900 Punkte

Die Seminare



Das W-Seminar = wissenschaftsorientiertes Arbeiten Rahmenbedingungen

- ca. 15 Schüler pro Kurs
- Wahl des Seminars nach (Studien-)Interesse des Schülers, Angebot der Schule
- Rahmenthema
- Erstellen einer betreuten Seminararbeit zu einem Thema
- Zwischenpräsentationen im Kurs
- Abschlusspräsentation

Das W-Seminar

Ablauf und Bewertung

- 10-1: Wahl durch die Schüler aus dem Angebot der Schule (Erst-, Zweit- und Drittwunsch)
 - 11-1: Einführung, Themenfindung, Recherche
 - 11-2: Eigentätigkeit der Schüler, Zwischenpräsentationen, Beratung durch die Lehrkraft
 - 12-1: nach den Herbstferien:
Abgabe der Seminararbeit
Präsentationen im Nov./Dez./Jan.
- je max. 15 Punkte
- max. 30 Punkte

W-Seminar-Themen Jahrgang 2022/24

Fach	Lehrer	Thema
Sport	Ströhla	Wie wird Sport effektiv?
Italienisch	Saathoff	Italo Calvino, Erzählungen und Romane
Englisch	Schmidt, J.	Bridging the culture gap (?) – Facing Multi-, Inter- and Crosscultural Realities in the USA and UK
Englisch	Knappe	Utopian and Dystopian Literature
Mathe	Feldmüller	Na logisch? – Logik und Beweise in der Mathematik und anderswo
Physik	Dörfler	Physik in Haushalt und Hobby

W-Seminar-Themen Jahrgang 2022/24

Fach	Lehrer	Thema
Deutsch	Guder-Späth	„Tod in Bayreuth“- dem Erfolgsgeheimnis des Regionalkrimis auf der Spur...
Kunst	Proetel	Global art
Ev. Religion	Rusam	Bibel, Teufel, Geisterglaube. Das Dämonische und der moderne Mensch

P-Seminar: Rahmenbedingung

Berufs- und
Studienorientierung

Projektarbeit

- ca. 17 Schüler pro Kurs
- Mehrlehrermodell
- gemeinsames Projektergebnis

P-Seminar: Ablauf und Bewertung

Berufs- und Studienorientierung

- Berufseignungstest
- Erarbeitung von Informationen über Ausbildungen, duale Studiengänge und Studiengänge in Berufsfeldgruppen
- Bewerbungstraining
- Zusammenarbeit mit Externen Partnern
- Abschlusspräsentation der Ergebnisse

P-Seminar: Organisation

10-1: Wahl aus dem Angebot der Schule

11-1: Studien- und Berufsorientierung
individuelle, schriftliche Dokumentation (Portfolio)

11-2: Projektarbeit

12-1: Projektarbeit und Ergebnispräsentationen

P-Seminar-Themen Jahrgang 2022/24

Fach	Lehrer	Thema
Latein	Track	„Modellbau Antike“ – Bastelvorlagen zur römischen Welt auf dem Prüfstand
Chemie	Lauterbach	Computergestütztes Modelldesign für den naturwissenschaftlichen Unterricht – Konzeption, Erstellung und Erprobung
Wirtschaft / Deutsch	Ossendorf / Körber	Richies Reading Room – Lebensraum Schulbibliothek
Wirtschaft	Thiele	Zukunfts(tr/b)äume. Wir pflanzen einen RWG-Wald!
Sozialkunde	Koch	My Fair Trade – wie wiR den W elthandel G erechter und nachhaltiger gestalten können“
Biologie	Hofmann	Upcycling – in, um und um das RWG herum!

P-Seminar-Themen Jahrgang 2022/24

Fach	Lehrer	Thema
Französisch	Brähler-Körner	La journée franco-allemande: Organisation des deutsch-französischen Tages (22. Januar 2024)
Mathe	Weiß	Café Pi: Von Schülern für Schüler erklärt: Spielen, Knobeln, Mathe lernen bei Keks und Kakao
Sport	Bauer	Planung, Organisation und Umsetzung eines RWG-Mountainbike-Aktionstages sowie einer Mehrtagestour in der Region Fichtelgebirge
Deutsch	Guder-Späth	„Im Bann der mystischen Todesspur“
Englisch	Steer-Möstl	The English Café: Students help students improve their English in a fun and friendly atmosphere

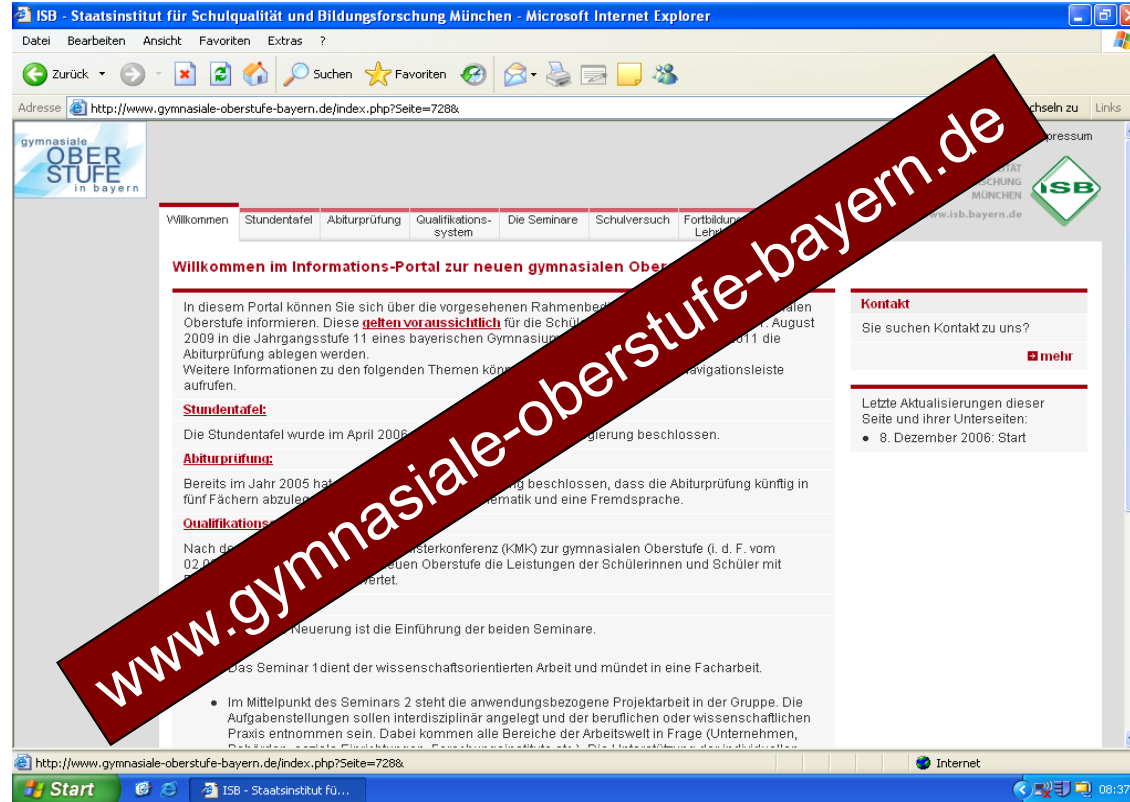
Was darf auf keinen Fall passieren

- 0 Punkte bei einer Halbjahresleistung
- 0 Punkte in der Seminar-Arbeit (z. B. wegen Unterschleif)
- 0 Punkte in der Präsentation (z. B. Versäumen des Termins ohne ausreichende Entschuldigung)
- 0 Punkte im P-Seminar

Was muss beachtet werden während der Qualifikationsphase

- Maximal 8 HJL. von den 40 einzubringenden unter 5 Pkt.
- Mind. 200 von den 600 möglichen Pkt. in der Q-Phase
- Mindestens 48 Pkt. von 180 in D, M, Fremdsprache
- Mindestens 24 Pkt. von 90 in den Seminaren
- Mindestens 100 Pkt. von 300 in den 5 Abiturfächern





Herzlichen Dank für eure / Ihre Aufmerksamkeit

**Wir wünschen euch ein gutes Händchen bei der
Wahl euer Oberstufenkurse und Seminare.**

Annika Rupp & Katja Schmidt